

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1909

156 (10.6.1909)

Beilage zu Nr. 156 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 10. Juni 1909

Gottesdienste.

Katholische Stadtgemeinde.

Donnerstag den 10. Juni.

Fronleichnam.

Gauptkirche St. Stephan. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr feierlich Levit. Hochamt; hierauf Prozession (siehe Programm). — 12 Uhr hl. Messe. — 3 Uhr feierliche Vesper.

St. Veruharuskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr feierliches Hochamt Anschließ an die Prozession. — 11 Uhr hl. Messe. — 12 Uhr feierliche Vesper. — 1/28 Fronleichnamandacht.

Vierbrauentirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr feierliches Hochamt mit Segen; darauf Anschließ an die Prozession. — 11 Uhr

hl. Messe. — 1/28 Uhr feierliche Vesper mit Segen. — 1/28 Uhr sakramentale Andacht mit Segen.

Freitag, 1/9 Uhr abends, Gelangprobe für die Männerkongregation im oberen Saal des Josephshauses.

St. Vinzenzkapelle. 5 Uhr heil. Kommunion. — 1/27 Uhr Amt mit Segen. — 1/28 Uhr Vesper.

St. Bonifatiuskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr feierliches Hochamt; darauf Anschließ an die Prozession. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/28 Uhr feierliche Vesper. — 7 Uhr Oktav-Andacht.

St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr feierliche Gelegenheit. — 6 und 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 7 Uhr Deutsche Singmesse. — 9 Uhr Festgottesdienst mit Prozession (durch die Kaiserallee, Philipp-, Bach-, Eisenbahn- und Rheinstraße). — 2 Uhr feierliche Vesper. — 8 Uhr abends Oktavandacht.

St. Josephskirche (Stadtteil Grünwinkel). 6 Uhr feierliche Gelegenheit. — 6 und 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. —

1/9 Uhr Festgottesdienst; hierauf Prozession nach der St. Peter- und Paulskirche. — 2 Uhr feierl. Vesper mit Segen. — 8 Uhr abends Oktav-Andacht mit Segen.

(Mit-)Katholische Stadtgemeinde.

Donnerstag den 10. Juni.

Auferstehungskirche. 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kay in Karlsruhe.

Druck und Verlag:

W. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

Zentral-Güterrechts-Register für das Großherzogtum Baden.

Baden. Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen: Seite 216: Krieg, Artur, Kaufherr in Baden, und Frida geb. Schick, Vertrag vom 26. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 217: Krieg, Karl, Gastwirt in Baden-Baden, und Elisabeth geb. Eger, Vertrag vom 27. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 218: Krieg, Albert, Bäckermeister in Baden-Baden, und Verta geb. Winter, Vertrag vom 27. Mai 1909. Gütertrennung. Baden, den 29. Mai 1909. Großh. Amtsgericht.	Engen. In das Güterrechtsregister Band I S. 351 wurde eingetragen: Gässler, Adolf, Landwirt in Dintlingen, und Anna Moriz in Dintlingen, Vertrag vom 5. Mai 1909; allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. B.G.B. unter Ausschluß der fortgesetzten Gütergemeinschaft. Engen, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Engen. In das Güterrechtsregister Bd. I S. 352 wurde eingetragen: Mathä Huber, Landwirt in Dintlingen, und Barbara Noll daselbst, Vertrag vom 28. Mai 1909; allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. B.G.B. unter Ausschluß der fortgesetzten Gütergemeinschaft. Engen, den 7. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Engertfänger in Heidelberg, und Anna geb. Damm. Vertrag vom 28. Juni 1907. Gütertrennung. Seite 240: Deth, Philipp Adam, Kaufmann in Heidelberg, und Anna Maria geb. Steinbrenner, Vertrag vom 24. Mai 1909. Gütertrennung. Heidelberg, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht II.	Heidelberg. Güterrechtsregistereintrag Bd. IV: Seite 241: Schäfer, Karl Theodor, Musiker in Heidelberg, und Anna geb. Bender, Vertrag vom 18. März 1892 und Anerkennungsvertrag vom 31. Januar 1907. Gütertrennung. Seite 242: Fein, Georg Friedrich, Fabrikarbeiter in Schönau b./S., und Katharina geb. Künzinger, Vertrag vom 2. Juni 1909. Gütertrennung. Heidelberg, den 7. Juni 1909. Großh. Amtsgericht II.	Karlsruhe. In das Güterrechtsregister ist zu Band VI eingetragen: Seite 37: Hörner, August, jung. Bauunternehmer und Kaufmann, Karlsruhe, und Anna geb. Burdard, Nr. 2. Vertrag vom 24. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 424: Kahn, Hugo, Kaufmann, Karlsruhe, und Amalie geb. Hokenheimer, Vertrag vom 18. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft. Seite 425: Jung, Joseph Karl Wilhelm, Verwaltungsgeschilfe, Karlsruhe, und Elise geb. Fiedlering, Vertrag vom 22. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 426: Deininger, Jakob, Kaufmann, Karlsruhe-Mühlburg, und Pauline geb. Seuffer, Vertrag vom 22. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 427: Fischer, August, Bahnarbeiter, Anielingen, und Emma geb. Nupweiler, Vertrag vom 21. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft. Seite 428: Jungmann, Wilhelm, Bäcker und Kaufmann, Eggenstein, und Luise geb. Dürr, Vertrag vom 15. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft. Karlsruhe, den 1. Juni 1909. Großh. Amtsgericht VI.	Karlsruhe. In das Güterrechtsregister Band VI ist eingetragen: Seite 429: Pfeifferle, Wilhelm, Kanalarbeiter, Karlsruhe, und Adana geb. Pfütz, Vertrag vom 19. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 430: Rubing, Wilhelm, Prokurist, Karlsruhe, und Luise geb. Finkel, Vertrag vom 25. Mai 1909. Gütertrennung. Seite 431: Kensch, Peter, Kupferpuffer, Karlsruhe, und Adia geb. Reis verwitwete Kambick, Vertrag vom 3. Juni 1909. Gütertrennung. Karlsruhe, den 7. Juni 1909. Großh. Amtsgericht VI.	Laß. In Band II des Güterrechtsregisters wurde eingetragen: E. 307. Michael Jülich, Landwirt in Nietersheim, und Barbara Jöhler, Ehevertrag vom 27. April 1909, Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des B.G.B. E. 308. Georg Kasper, Eisengießer in Dinglingen, und dessen Ehefrau Karoline geb. Springmann, Ehevertrag vom 10. Mai 1909, Aufhebung des bisherigen Güterrechts, Errungenschaftsgemeinschaft im Sinne der §§ 1519 ff. des B.G.B. mit Wirkung vom 10. Mai 1909 an. Das im Ehevertrag bezw. in der Beilage des Güterrechtsregisters beschriebene Vermögen der Ehefrau ist als Vorbehaltsgut erklärt. E. 309. Emil Wendle, Landwirt in Jochenheim, und Anna Maria Rudolf, Ehevertrag vom 26. April 1909, Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des B.G.B.	S. 310. Emil Erb, Bäckermeister hier, und Hermine Sophie Schüs. Ehevertrag vom 13. Mai 1909, Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des B.G.B. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Ehevertrag bezw. in der Beilage des Güterrechtsregisters beschriebene Vermögen. E. 311. Karl Joseph Kopf, Landwirt in Jochenheim, und dessen Ehefrau Karoline geb. Wendle, Ehevertrag vom 13. Mai 1909, Aufhebung des bisherigen Güterstandes mit sofortiger Wirkung, Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des B.G.B. Laß, den 22. Mai 1909. Großh. Amtsgericht.	Vörrach. Güterrechtsregistereintrag Band I Seite 420: Kemper, Franz, Fabrikarbeiter in Vörrach-Stetten, und Sophie geb. Köninger, Vertrag vom 21. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Vörrach, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Vörrach. Güterrechtsregistereintrag Band I Seite 421: Karth, Franz, Fabrikarbeiter in Jenzlingen, und Ida Marie geb. Klemm, Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungsbereiches seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen. Vörrach, den 4. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Vörrach. Güterrechtsregistereintrag Band I Seite 419: Buhmann, Wilhelm, Fabrikarbeiter in Steinen, und Ottilie geb. Zimmermann, Vertrag vom 25. Mai 1909. Gütertrennung des B.G.B. Vörrach, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Mosbach. Güterrechtsregistereintrag Bd. I S. 471: Otto Eiermann, Schuhmacher in Oberheffenz, und dessen Ehefrau Monika geb. Mehrbrei, Vertrag vom 11. Mai 1909. Gütertrennung gemäß § 1426 B.G.B. Mosbach, den 29. Mai 1909. Großh. Amtsgericht.	Mosbach. Güterrechtsregistereintrag Band I S. 474: Emil Eiermann, Landwirt in Vinau, und Luise Dollinger, Vertrag vom 23. April 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. Güterrechtsregister Bd. I S. 473: Gustav Hüther, Landwirt in Asbach, und Silba Mann, Vertrag vom 29. April 1909. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. Güterrechtsregister Band I S. 472: Ludwig Reimmuth, Landwirt in Guttenbach, und Lina Krämer, Vertrag vom 22. April 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. Mosbach, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Mosbach. Güterrechtsregistereintrag Band I S. 475: Nibel, Karl, Gaultlehrer in Breitenbrunn, und Katharina Groß, Vertrag vom 14. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Mosbach, den 5. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Neustadt. Nr. 6175. Güterrechtsregistereintrag Band I Seite 217: Schwab, Bartholomäus, Architekt in Neustadt, und Emma Vinkler, Errungenschaftsgemeinschaft. Großh. Amtsgericht. Neustadt, den 7. Juni 1909.	Offenburg. Zum Güterrechtsregister Band II Seite 199 wurde heute eingetragen:	Johannes Fraig, Landwirt in Durbach, u. Maria Theresia Bruber. Vertrag vom 22. Mai 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft des B.G.B. unter Ausschluß der Fortsetzung der Gütergemeinschaft nach Ableben eines der Eheleute. Offenburg, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Offenburg. Zum Güterrechtsregister Band II Seite 200 wurde heute eingetragen: Joseph Groß, Landwirt in Bindelschlag, und Sophie geb. Jannenschuß, Vertrag vom 22. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. Offenburg, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Pforzheim. Güterrechtsregister. Zu Band VI wurde eingetragen: 1. Blatt 143: Ambruster, Gustav Adolf, Goldarbeiter zu Pforzheim, und Emilie geb. Manz, Vertrag vom 19. Mai 1909. Gütertrennung. 2. Blatt 144: Gruber, Johann Nepomuk, Handelsgärtner zu Eutingen, und Anna Sabina geb. Gebert, Vertrag vom 19. Mai 1909. Gütertrennung. 3. Blatt 145: Sandritter, Johann Heinrich, Kaufmann zu Riefern, und Karoline geb. Gräfle. Infolge Eröffnung des Konkurses über das Vermögen des Ehemannes besteht seit 29. September 1907 Gütertrennung. 4. Blatt 146: Pfleger, Rudolf, Maler zu Pforzheim, und Lina geb. Köppel, Vertrag vom 21. Mai 1909. Gütertrennung. Pforzheim, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht IV.	Säckingen. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen am 27. Mai 1909: Albiez, Franz Joseph, Landwirt in Hornberg, und Karolina Kaiser, Vertrag vom 4. April 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft gemäß § 1437 ff. B.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1483 B.G.B. ist ausgeschlossen. In § 5 des Vertrags, wovon Abschrift den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt. Meßger, Johann, Landwirt in Gütten, und Anna Hoffmann, Vertrag vom 28. April 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft des § 1437 ff. B.G.B. Die Fortsetzung der Gütergemeinschaft im Sinne des § 1483 B.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Ehevertrags, wovon Abschrift den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau bestimmt. Am 2. Juni 1909: Stoll, Wilhelm, Fabrikarbeiter in Göttingen, und Anna Schneider, Vertrag vom 5. Mai 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft des § 1437 ff. B.G.B. Die Fortsetzung der Gütergemeinschaft im Sinne des § 1483 B.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Ehevertrags, wovon Abschrift den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau bestimmt. Wärthlin, Ludwig, Schreiner in Säckingen, und Emma geb. Künze, Vertrag vom 18. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß § 5119 ff. B.G.B. Säckingen, den 2. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.	Schönau. Nr. 4796. Güterrechtsregistereintrag Band I Seite 224: Johann Paul Laß, Landwirt und Citraentwart in Schönau, und Maria Magdalena geb. Zimmermann, Vertrag vom 8. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft nach dem B.G.B. Vorbehaltsgut der Ehefrau ist das in der Registerbeilage näher verzeichnete Vermögen. Schönau, den 1. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Schwödingen. 3.768
Güterrechtsregister Band I
444: Schweiter, Albert, Fabrikarbeiter in Schwödingen, und Anna Katharina geb. Kugel. Vertrag vom 19. Mai 1909. Gütertrennung.
Schwödingen, den 27. Mai 1909.
Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. 3.746
Nr. 4331. Güterrechtsregister Band I Seite 239: Thoma, Jhdor, Holzhändler in Schlageten, und Mathilde geb. Morath. Vertrag vom 19. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Vorbehaltsgut der Frau ist das in § 3 des Vertrags beschriebene Einbringen sowie alles, was dieselbe später durch Erbschaft, Vermächtnis, Schenkung oder als Pflichtteil erhält.
St. Blasien, den 28. Mai 1909.
Großh. Amtsgericht.

Stodach. 3.802
In das Güterrechtsregister Band I, Seite 165 wurde eingetragen:

Kochler, Ferdinand, Weichenwärtler in Stahringen, und **Severine geb. Scheilhammer**. Vertrag vom 18. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.
Stodach, den 3. Juni 1909.
Großh. Amtsgericht.

Billingen. 3.836
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 100: Landwirt **Otto Glas** in Unterfornach und **Maria Beha** allda. — Durch Vertrag vom 18. Mai 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Die Fortsetzung der Gütergemeinschaft ist ausgeschlossen. § 1508 B.G.B.
Seite 101: Triebdröher **Andreas Maier** in Burgberg und **Maria Schleich** allda. — Durch Vertrag vom 24. Mai 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart und die Fortsetzung der Gütergemeinschaft ausgeschlossen.
Seite 102: **Rudolf Wintermantel**, Weinbändler und Expediteur in St.

Georgen, und Frida Schmidt allda. — Durch Vertrag vom 3. Mai 1909 wurde Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das in den Registerakten beschriebene Einbringen derselben.
Seite 103: Uhrmacher **Edmund Rint** in Neuhausen, und **Landwirtin Emil Schuler** Wwe., **Regina geb. Sieber** in Oberehschach. — Durch Vertrag vom 14. Mai 1909 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
Billingen, den 2. Juni 1909.
Großh. Amtsgericht.

Waldbüch. 3.733
In das Güterrechtsregister Band I S. 251 wurde heute eingetragen:
Heinrich Duffner, Landwirt in Kirchthal, und **Irma geb. Kern**. Vertrag vom 14. Mai 1909. Allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B.
Waldbüch, den 28. Mai 1909.
Großh. Amtsgericht.

Waldbüch. 3.791
Güterrechtsregister Band I Seite 164: **Schlegel, Lorenz Anton**, Landwirt in Dornberg, und **Maria Augusta Berberich Witwe geb. Seufried**. Vertrag vom 13. Mai 1909. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.
Waldbüch, den 29. Mai 1909.
Großh. Amtsgericht.

Weinheim. 3.881
Güterrechtsregister Band I Seite 245: **Müller, Jakob V.**, Flaschenbierbändler in Weinheim, und **Anna Katharina geb. Schwäbel**. Vertrag vom 1. Juni 1909. Gütertrennung.
Weinheim, den 7. Juni 1909.
Großh. Amtsgericht.

Wertheim. 3.837
In das Güterrechtsregister Bd. I wurden heute eingetragen:
S. 368: **Wiler, Peter**, Landwirt von Bettingen, und **Sophie geb. Bolz**. Durch Vertrag vom 19. Mai 1909

wurde allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
S. 369: **Protopp, Julius**, Buchbindermeister in Wertheim, und **Antonie geb. Hartung**. Durch Vertrag vom 28. Mai 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
Wertheim, den 4. Juni 1909.
Großh. Amtsgericht.

Bereinsregister. 3.882
Bogberg. 4668. In das Vereinsregister wurde heute eingetragen:
D. 3. 1: **Krankenverein Oberwittstadt** in Oberwittstadt.
Bogberg, den 5. Juni 1909.
Großh. Amtsgericht.

Bereinsregister. 3.883
Mosbach. In das Vereinsregister Bd. I Nr. 9 wurde eingetragen: **Musikverein Neudenu** in Neudenu. Mosbach, den 3. Juni 1909. Großh. Amtsgericht.

Himmelheber & Vier größtes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft liefern komplette Braut- und Baby-Ausstattungen in jeder Preislage
Inhaber: **Louis Vier**, Hoflieferant Kaiserstr. 171 KARLSRUHE Kaiserstr. 171 vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerblicher Ausführung

Handelslehrer gesucht
für eine Handelslehranstalt mit Internat per sofort oder später. Nur bewährte Kräfte wollen Offerte mit Gehaltsansprüche unter **S. A. 7774** an **Rudolf Mosse, Stuttgart**, einreichen. 3.851

Umbau-Objekt
mit 22 Fenster Front in bester Lage von Karlsruhe, Ecks Haus, geeignet für Bank, Institut, Warenhaus, Hotel I. Ranges, für 330.000 M. zu verkaufen durch **Carl M. Herbeck**, Senjal, München II. 3.772

Die 42. Prämienziehung des 4prozentigen Badischen Eisenbahn-Prämien-Anlehens von 1867 betreffend.

Bei der heute bewirkten 42. Prämienziehung des 4prozentigen Badischen Eisenbahn-Prämien-Anlehens von 1867, woran die am 1. April l. Js. gezogenen 71 Serien:

35, 54, 149, 153, 189, 224, 247, 299, 309, 324, 331, 332, 352, 371, 386, 411, 414, 442, 458, 487, 507, 509, 592, 629, 640, 672, 697, 704, 731, 843, 860, 943, 974, 1056, 1058, 1061, 1067, 1083, 1091, 1128, 1165, 1180, 1209, 1291, 1294, 1336, 1390, 1424, 1450, 1452, 1512, 1516, 1630, 1644, 1661, 1662, 1683, 1763, 1798, 1972, 2001, 2013, 2027, 2031, 2059, 2100, 2181, 2239, 2277, 2398, 2394.

Teil genommen haben, sind nachstehende Schuldverschreibungen mit den beigefügten, durch den Tilgungsplan bestimmten Kapital- und Prämien-Beträgen gezogen worden:

Schuldverschreibung Nr. 104976 mit 300000 M.
" " " " 109016 " 48000 M.
" " " " 16186 " 18000 M.
" " " " 72477 " 4800 M.
" " " " 33566, 42102, 72498 mit je 2400 M.
" " " " 7447, 9437, 14945, 20509, 24312, 34827, 119662 mit je 1200 M.

Schuldverschreibung Nr. 1720, 1724, 7413, 7615, 7632, 7638, 9423, 11155, 11199, 12313, 15420, 15425, 15430, 15440, 15448, 16162, 16516, 16539, 17570, 18514, 19267, 20515, 20516, 20654, 20687, 20689, 22051, 22090, 22898, 24314, 24335, 25405, 25439, 25442, 31403, 31444, 33571, 33572, 33578, 35165, 35167, 35170, 42105, 42109, 42968, 42988, 43000, 47146, 48691, 52755, 52764, 52789, 52791, 52851, 52892, 53331, 54131, 54509, 54515, 56363, 56368, 58247, 60410, 60412, 60440, 64511, 64678, 64689, 66752, 66759, 66790, 69471, 69482, 71194, 72456, 72554, 72585, 72594, 75552, 75557, 75770, 81461, 81487, 83026, 83047, 83048, 88136, 88143, 89853, 89869, 89894, 98562, 98567, 100035, 100618, 100629, 101339, 101350, 101504, 101547, 102920, 102926, 102937, 104965, 104996, 109046, 111907, 111920, 111930, 111933, 113814, 113843 mit je 600 M.

Alle übrigen zu den oben bezeichneten 71 Serien gehörigen Schuldverschreibungen werden lediglih mit dem Nennwert von je 300 M. eingelöst.
Vorgenannte Kapital- und Prämien-Beträge werden vom 1. August laufenden Jahres an bei der Kasse der unterzeichneten Verwaltung, sowie bei den hierzu verpflichteten Großherzoglichen Staatskassen, ferner bei den auf den hierzu verpflichteten Großherzoglichen Staatskassen, ferner bei den auf den Zinsscheinen angegebenen Banlhäusern gegen Rückgabe der betreffenden Schuldverschreibungen und den dazu gehörigen, nicht mehr zahlbaren Zinsscheinen mit Zinsscheinanweisungen ausbezahlt.
Die Verzinsung der verlostten Schuldverschreibungen hört mit dem 1. August laufenden Jahres auf.

Wer die Zahlung vor dem Heimzahlungstermin zu empfangen wünscht, kann solche bei den hierzu verpflichteten Großherzoglichen Staatskassen sofort mit den laufenden Zinsen bis zum Zahlungstage einschließlich erhalten, so zwar, daß die den Nennwert übersteigenden Prämien mit einem Abzug von 3/2% fürs Jahr vom Einlösungstage bis zum Verfalltag gerechnet diskontiert werden.
Bei diesem Anlaß werden die Besitzer folgender Schuldverschreibungen, welche von den früheren Verlosungen noch ausstehen, aufgefordert, die bezüglichen Beträge zu erheben:
Nr. 1604, 1613, 1636, 1639, 2027, 2028, 2029, 2041, 9551, 9569, 9690, 10214, 10215, *10509, 10599, 11469, 13490, 14786, 14787, 16860, 16869, 16885, 19759, 20241, 21159, 21160, 21161, 21162, 21457, 21459, 21460, 21472, 21591, 23416, 23617, 25032, 26368, 31476, 31594, 32632, 33653, 33764, 33767, 33789, 36219, 36241, 36244, 36305, 37589, 37600, 38126, 38129, 38130, 38131, 38132, 41856, 41857, 42859, 46308, 46328, 46341, 49655, 49956, 51572, 52201, 52243, 54729, 55401, 59705, 64917, 64929, 64943, 64945, 65462, 65486, 66711, 66721, 66985, 67370, 67818, 71556, 73682, 75931, 76179, 76262, 77532, 79132, 80445, 85365, 85366, 85367, 85499, 85560, 85600, 87971, 89062, 89328, 90714, 93390, 93737, 94890, 96788, 97506, 99794, 103424, 103435, 103852, 103853, 103854, 103872, 103878, 104111, 104112, 104113, 104114, 104115, 104733, 104735, 104745, 105236, 105458, 105471, 105472, 106060, 106342, 108054, 108055, 109077, 109638, 110281, 110744, 110823, 112964, 112967, 112974, 112998, 113366, 113368, 114344, 115086, 117858, 117890.

Die mit * bezeichnete Schuldverschreibung Ser. 211 Nr. 10 509 ist dem Besitzer abhanden gekommen.
Karlsruhe, den 1. Juni 1909.
Großh. Badische Staatsschuldenverwaltung.

Botschaft 1658 vorz. Cons. Marke
Original-Größe 50 Stck = Mk 3
E. P. HIEKE Hofl. Karlsruhe

100 Stück Kiste M. 5.⁸⁰

Großherzoglicher Hoflieferant
Hoflieferant I. M. der Königin von Schweden
FRIEDRICH BLOS
F. Wolff & Sohns Detail-Parfumerie
Kaiserstraße 104 — Karlsruhe — Ecke der Herrenstraße
Fernsprech-Anschluß Nr. 213
empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen:
Moderne Schmuck-Gegenstände Fächer jeder Art.
Feine kunstgewerb. Gegenstände. Phantast.-Möbel, Luxus- und Galanterie-Waren.
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-Seifen.
Relie-, Leder-, Bronze- und Gaushalt-Artikel.
Majolika, Zinn-, Porzellan-, Holz-, Glas-Waren usw.
Fortwährend Eingang von Neuheiten.

Tennis Rackets Bälle Netze
in größter Auswahl empfiehlt
Wlwin Vater
Karlsruhe i. B.
Zirkel 32

FESTSCHRIFT
zur Feier des fünfundsingzigjährigen Bestehens des Verbandes der landwirtschaftlichen
KREDITGENOSSENSCHAFTEN IM GROSSHERZOGTUM BADEN
am 10. Mai 1909
Verfasst von dem dormaligen Verbandsvorsitzenden Oekonomierat **SCHMID-Freiburg**. Ausgegeben vom Verbandsvorstand. Preis M. 2.50
VERLAG DER G. BRAUNSCHEN HOF- BUCHDRUCKEREI, KARLSRUHE (Baden).

Handschuhe Krawatten Gürtel Schirme 3.441
anerkannt vorz. Qualitäten empfehlen
Ludwig Oehl
Nachfolger
Karlsruhe Kaiserstr. 112

Die Tilgung des 4prozentigen Eisenbahn-Anlehens von 1901 betreffend.
I. Die heutige Ziehung zum Zweck der Tilgung obigen Anlehens hat folgendes Ergebnis gehabt:
Von Lit. A sind gezogen die Nummern
27, 190, 220, 517, 969, 982, 1084, 1255, 1497, 1568, 1599, 1611, 1911, 2045, 2403, 2481, 2505, 2532, 2629, 2665, 3025, 3146, 3225, 3337, 3376, 3821, 3962, 4070, 4127, 4435, 4478, 4545, 4611, 4647, 4995, 5253, 5371, 5477, 5602, 5629, 5714, 5968, 5998, 6203, 6271, 6592, 6776, 6799, 6936, 6939, 7293, 7829.
Die gezogenen Nummern der Lit. B bis F werden gefunden, wenn die für die Lit. A ermittelten Zahlen für Lit. B um 8000, für Lit. C um 16000, für Lit. D um 24000, für Lit. E um 32000, für Lit. F um 40000 vermehrt werden. Beispielsweise sind, wenn Nr. 4070 der Lit. A gezogen ist, auch die Nr. 12070 der Lit. B, die Nr. 20070 der Lit. C, die Nr. 28070 der Lit. D, die Nr. 36070 der Lit. E und die Nr. 44070 der Lit. F als gezogen zu betrachten.
Die bezeichneten Schuldverschreibungen der Lit. A bis F werden auf 1. Januar 1910 zur Heimzahlung gefündigt, mit dem Nennwert heimbezahlt und von diesem Tag an nicht mehr verzinst.
Die Zahlung geschieht vom 2. Januar 1910 ab bei der Kasse der unterzeichneten Verwaltung sowie bei den andern hierzu verpflichteten Großherzoglichen Staatskassen, ferner bei den auf den Zinsscheinen angegebenen Banlhäusern gegen Rückgabe der betreffenden Schuldverschreibungen mit den dazu gehörigen nicht mehr zahlbaren Zinsscheinen nebst Zinsscheinanweisungen. Die Großherzoglichen Staatskassen sind jedoch ermächtigt, die Schuldverschreibungen schon vom 20. Dezember 1909 ab voll einzulösen.
II. Mit Zahlungssperre belegt sind die Schuldverschreibungen zu 200 M. Nr. 40981 bis mit 40985.
Karlsruhe, den 2. Juni 1909.
Großh. Badische Staatsschuldenverwaltung

Zur Reise - Saison
empfiehlt
Toiletrollen, Schwammbeutel, Badehauben, Schwämme, Frottierartikel, Seifendosen, Flakons, Spiegel usw. 3.548
Luisa Wolf, Wwe.,
4 Karl-Friedrichstr. 4
Niederlage sämtlicher Fabrikate von **F. Wolff & Sohn.**

J. Simon
Paris
Luxemburg - Gare
Crèmes Simon
Mitesser, Sommersprossen, Pickel, sowie jede Unreinlichkeit der Haut verschwinden innerhalb vier Tagen durch **Crèmes Simon.**
Preis per Dose 4 Mark.
Versand ab Luxemburg-Gare, gegen Vorherinsendung oder Nachnahme. 3.549

Bürgerliche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung einer Klage.

3.815.2.1. Nr. 13152. Freiburg. Der Privat Dr. Sigmund Zimmermann zu Freiburg i. B., Jumentalstraße, Prozeßbevollmächtigter; Rechtsanwalt E. Reis in Freiburg i. B., klagt gegen den Architekten Anton Joseph Himmelsbach und Genossen, ersterer z. Zt. an unbekanntem Orte, aus einer an ihn bewirkten Fesslon einer Kaufpreisforderung des Friedrich Speiser Jg. in Freiburg gegen den Beklagten Himmelsbach in Höhe von 13.000 Mk., verzinstlich zu 4 1/2 Proz. und hypothetisch gesichert auf dem Grundstück des Beklagten Himmelsbach auf Gemarkung St. Georgen b. Freiburg Lgb.-Nr. 5768, für deren Heimzahlung an ihn die Beklagten nach seiner Behauptung als Gesamtschuldner hafien und woben auf 1. April d. J. die Beträge von 500 Mk. und 4 1/2 Prozent Zins vom 1. April 1908 bis 1. April 1909 mit 562 Mk. 50 Pfg., zusammen also 1062 Mk. 50 Pfg., abzüglich vom Kläger an den Friedrich Speiser Jg. zu bezahlender 173 Mk. fällig waren, aber nicht bezahlt worden sind, mit dem Antrage, den Beklagten Himmelsbach zu verurteilen:

- 1. Unter Samverbändlichkeit mit dem genannten Speiser an Kläger 889 Mk. 50 Pfg. zu bezahlen.
- 2. Die Zwangsvollstreckung wegen dieses Betrags in sein Grundstück Lgb.-Nr. 5768 der Gemarkung St. Georgen b. Freiburg zu dulden.
- 3. Das Urteil gegen Vollstreckungsleistung für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Der Kläger ladet den Beklagten Himmelsbach zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die II. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Freiburg auf **Mittwoch den 29. September 1909, vormittags 9 Uhr,** mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Freiburg, den 2. Juni 1909. Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts: Mohr.

Öffentliche Zustellung.

3.816.2.1. Heidelberg. Das uneheliche Kind Alois Theodor Neukircher in Handshühheim, vertreten durch den Vormund Valentin Neukircher von da, dieser vertreten durch die Rechtsanwälte Dr. D. Schwab und A. Kary, dahier, klagt gegen den Kaufmann Eskar Kogmaier, früher in Handshühheim, jetzt an unbekanntem Orte, wegen Antezehats mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung einer monatlichen Unterhaltsrente von 25 Mk. vom 11. April 1909 bis zum vollendeten 16. Lebensjahre des Klägers Kindes, und zwar in vierteljährlichen, jeweils vorauszahlbaren Raten, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Heidelberg auf **Freitag den 1. Oktober 1909, vormittags 9 Uhr,** Zimmer Nr. 27. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Krill.

Öffentliche Zustellung einer Klage. 3.780.2. Nr. 11761. Karlsruhe. Wit Berth. Braunschweiger in Karlsruhe, Marienstr. 16, Prozeßbevollmächtigter; Rechtsanwalt Salomon Oppenheimer in Karlsruhe, klagt gegen den Kaufmann und Musiklehrer August Wähler, früher zu Badach, auf Grund der Wechsel vom 17. Juli 1908 über 400 Mk. per 1. Oktober 1908 und vom 15. August 1908 über 100 Mk. per 15. November 1908, sowie der Protesturkunden vom 2. Oktober und 17. November 1908 mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung zur Zahlung von 500 Mk. nebst 6 Proz. Zins aus 400 Mk. vom 1. Oktober 1908 und aus 100 Mk. vom 15. November 1908, 1/2 Proz. Provision mit 1 Mk. 70 Pfg., sowie 11 Mk. 10 Pfg. Wechselkosten und zur Ertragung der Kosten des Rechtsstreits, einschließlich derjenigen des Arrestverfahrens. Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Ferienkammer für Handelsachen des Großh. Landgerichts zu Karlsruhe auf **Mittwoch, den 4. August 1909, vormittags 9 Uhr,** mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Karlsruhe, den 3. Juni 1909. Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts:

Öffentliche Zustellung

3.899.2. Radolfzell. Der minderjährige Paul Eugen Gommel zu Radolfzell, vertreten durch seinen Vormund Landwirt Wilhelm Gommel zu Radolfzell, Prozeßbevollmächtigter; Rechtsanwalt Dr. Waag in Radolfzell, klagt gegen den Koch Friedrich Pfeiffer, zuletzt in Singen, jetzt unbekanntem Aufenthaltsorte, unter der Behauptung, daß derselbe gemäß § 1708 B.G.B. zur Gewährung des Unterhalts verpflichtet sei, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung einer in vierteljährlichen Raten vorauszahlbaren Unterhaltsrente von monatlich 20 Mk. vom 2. September 1908 ab und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Radolfzell auf: **Donnerstag, den 22. Juli 1909, vormittags 10 Uhr.** Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Radolfzell, den 29. Mai 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Starck.

Öffentliche Zustellung einer Klage. 3.781.2. Nr. 5606. Waldshut. Die Jakob Steib Ehefrau, Germinie geb. Keller in Strahburg, Prozeßbevollmächtigter; Rechtsanwalt Dr. Eichen in Waldshut, klagt gegen ihren Ehemann Jakob Steib, jetzt an unbekanntem Orte abwesend, früher zu Bad. Rheinfelden, auf Grund der §§ 1568, 1565 B.G.B. mit dem Antrage auf Scheidung der Ehe aus Verschulden des Beklagten. Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die zweite Zivilkammer des Großherzoglichen Landgerichts zu Waldshut auf **Samstag, den 23. Oktober 1909, vormittags 9 Uhr,** mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Waldshut, den 3. Juni 1909. Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts:

Konkursverfahren. 3.869. Nr. 16317. Donaueschingen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Baumunternehmers Gustav Mez von Büdingen ist infolge eines von dem Gemeinschuldner nachträglich eingereichten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin sowie Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen auf **Montag den 28. Juni 1909, nachmittags 4 Uhr,** vor dem Amtsgerichte hier — Zimmer Nr. 11 — bestimmt. Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigeraussschusses sind auf der Gerichtsschreiberei des Amtsgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt. Donaueschingen, den 3. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts:

Konkursverfahren. 3.870. Nr. 8198. Freiburg. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Eugen Köpfer Ehefrau, Anna geb. Knapp hier, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins durch heutigen Gerichtsbeschluss aufgehoben. Freiburg, den 3. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Appel.

Konkursverfahren. 3.884. Konstanz. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Metzgermeisters Heinrich Seger von Konstanz wurde nach Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung aufgehoben. Konstanz, den 5. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Vogel.

Schlußtermin. 3.860. Nr. 5769. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Wilhelm Gromer in Mannheim ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigeraussschusses bestimmt auf **Donnerstag, den 1. Juli 1909, vormittags 12 Uhr,** vor dem Amtsgerichte hier selbst, 2. Stock, Zimmer 113. Mannheim, den 4. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Schwab.

Konkursverfahren. 3.866. Nr. 7293. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft Baum & Schäfer in Liquid. in Mannheim ist zur Abstimmung über

den eingereichten Vorschlag zu einem Zwangsvergleiche Termin bestimmt auf:

Montag den 21. Juni 1909, vormittags 11 Uhr, vor Großh. Amtsgericht Abt. 13 Mannheim, II. Stock, Saal C, Zimmer Nr. 113.

Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigeraussschusses sind auf der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 40, part., zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt. Mannheim, den 7. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: 13: Besserer.

Konkursverfahren. 3.867. Nr. 5987. Mannheim. Über das Vermögen des Installateurs Georg Kiesel hier, früher G. 7. 40, jetzt C. 4. 19, wurde heute nachmittags 5 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Zum Konkursverwalter ist ernannt Rechtsanwalt Dr. Forstmann, hier. Konkursforderungen sind bis zum 26. Juni 1909 bei dem Gerichte anzumelden.

Außerdem wurde zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigeraussschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **Dienstag, den 6. Juli 1909, vormittags 10 Uhr,** vor dem Großh. Amtsgerichte, Abteilung II, Saal A, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 26. Juni 1909 Anzeige zu machen. Mannheim, den 7. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: 2: Kunt.

Konkursverfahren. 3.868. Nr. 5939. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Möbelhändlers Wilhelm Frey hier, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf **Donnerstag den 8. Juli 1909, vormittags 10 Uhr,** vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Zimmer Nr. 111, anberaumt. Mannheim, den 5. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: 2: Kunt.

Konkursverfahren. 3.821. Nr. 7303. Mosbach. Großh. Amtsgericht hat das Konkursverfahren über das Vermögen des Gärtners Gottfried Alenborn in Mosbach nach vorgenommener Schlußverteilung und erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. Mosbach, den 4. Juni 1909. Gerichtsschreiberei: Heber.

Konkursverfahren. 3.822. Raftatt. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des früheren Kantieniers Emil Schmidle von Raftatt ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke Termin auf **Samstag den 3. Juli 1909, vormittags 10 Uhr,** vor Großh. Amtsgericht hier (Schloß, nordwestl. Flügel, Zimmer Nr. 230) bestimmt.

Die Vergütung des Konkursverwalters wurde auf 221 Mk. 84 Pfg., sowie seine Auslagen auf 35 Mk. 90 Pfg. festgesetzt. Raftatt, den 5. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Noehner.

Konkursöffnung. 3.871. Raftatt. Über den Nachlaß des am 4. April 1909 zu Steinmauern verstorbenen, ledigen Schlossers Adolf Grünbacher, zuletzt wohnhaft in Steinmauern, wurde heute am 8. Juni 1909, vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Rechtsanwalt Gößmann hier wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 26. Juni 1909 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigeraussschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **Samstag den 3. Juli 1909, vormittags 10 Uhr.**

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 26. Juni 1909 Anzeige zu machen. Raftatt, den 8. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Noehner.

Konkursverfahren. 3.842. Nr. 7397. Säckingen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Wagners Wilhelm Dänhermann und dessen Ehefrau Maria Regina geb. Schwarz in Säckingen wurde Termin zur Abnahme der Schlußrechnung und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis — der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen bestimmt auf **Freitag, den 25. Juni 1909, vormittags 11 Uhr.** Säckingen, den 29. Mai 1909. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts: Bruttel.

Bekanntmachung. Durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier von heute wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Johann Koger zum Oshen in Wehr nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. Schopfheim, den 2. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Strohauser.

Konkursverfahren. 3.872. Nr. 9386. Bilingen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhfabrikanten Friedrich Heinemann in Wöschweiler ist infolge eines vom Gemeinschuldner eingereichten Zwangsvergleichsvorschlags Vergleichstermin bestimmt auf **Dienstag den 22. Juni 1909, vormittags 11 Uhr,** vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Zimmer Nr. 8. Der Zwangsvergleichsvorschlag sowie die Erklärungen des Gläubigeraussschusses liegen zur Einsicht der Beteiligten auf der Gerichtsschreiberei auf. Bilingen, den 7. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: E. Vernauer.

Bekanntmachung. 3.824. Nr. 9461. Waldkirch. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Mechanikers und Maschinenfabrikanten Joseph Bayer in Waldkirch wurde heute

- 1. der bisherige Konkursverwalter Rechtsanwalt Krauß in Waldkirch auf sein Ansuchen aus dem Amt entlassen,
 - 2. Kaufmann Karl Montigel in Freiburg zum Konkursverwalter ernannt.
- Waldkirch, den 26. Mai 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: J. W.: Schlör.

Konkursverfahren. 3.873. Nr. 3960. Waldkirch. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhwarenhandlers Franz Joseph Steigerwald in Hardheim ist Termin zur Abnahme der Schlußrechnung des Konkursverwalters auf **Montag den 21. Juni 1909, vormittags 11 Uhr,** vor Großh. Amtsgericht hier bestimmt.

Die Schlußrechnung liegt auf der Gerichtsschreiberei zur Einsicht offen. Waldkirch, den 28. Mai 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Hoerft.

Konkursöffnung. 3.874. Nr. 9005. Wolfach. Über das Vermögen des Wäckermeisters Albrecht Oswald in Wolfach wird heute am 7. Juni 1909, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet, da der Gemeinschuldner die Eröffnung des Verfahrens beantragt und seine Zahlungsunfähigkeit glaubhaft gemacht hat. Der Rechtskonsulent Ludwig Rapp hier wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 27. Juni 1909 bei dem Gerichte anzumelden. Termin zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigeraussschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen wird bestimmt auf **Dienstag, den 6. Juli 1909, nachmittags 3 Uhr.**

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. Juni 1909 Anzeige zu machen. Wolfach, den 7. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Reich, Großh. Amtsgerichtsssekretär.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.

Aufgebot. 3.817.2.1. Nr. 6168. Gengenbach. Die ledige Franziska Fitterer in Gengenbach hat beantragt, den verheirateten Tagelöhner Joseph Fitterer, geb. 10. März 1868 in Gengenbach, zuletzt wohnhaft in Gengenbach, für tot zu erklären. Der bezeichnete Verheiratete wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf **Donnerstag den 30. Dezember 1909, vormittags 9 Uhr,** vor dem Großh. Amtsgericht Gengenbach anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verheirateten zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen. Gengenbach, den 27. Mai 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Versperger.

Aufgebot. 3.818.2.1. Schopfheim. Matthäus Buchholzer Ehefrau, Katharina geb. Pfeiffer, geboren am 2. November 1846 zu Birkhau als Tochter des Bürger und Bauers Lorenz Pfeiffer und der Maria Katharina geb. Grether, ist seit dem Jahre 1893 verschwollen. Der Abwesenheitspfleger der Genannten, Bürgermeister Johann Jakob Asaf in Birkhau, hat die Einleitung des Aufgebotsverfahrens zum Zwecke der Todeserklärung beantragt. Es ergeht daher an die Verschwollene die Aufforderung, sich spätestens in dem auf **Mittwoch, den 15. Dezember 1909, nachmittags 3 Uhr,** vor Großh. Amtsgericht Schopfheim anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verschwollenen zu erteilen vermögen, werden aufgefordert, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu erteilen. Schopfheim, den 3. Juni 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Strohauser.

Vermischte Bekanntmachungen.

Tiefbauamts-Vorstandsstelle.

Die etatmäßige Stelle des Vorstandes beim städtischen Tiefbauamt in Mannheim, deren Inhaber die Dienstbezeichnung „Stadtbaumeister“ führt, ist auf 1. September d. J. neu zu besetzen. Bewerbungen um diese Stelle sind unter Schilderung des Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche bis spätestens Sonntag den 20. d. M. bei dem Unterzeichneten einzureichen. 3.865.2.1. Mannheim, den 8. Juni 1909. Der Oberbürgermeister: Martin.

Ruß- und Brennholz-Versteigerung.

Nr. 1071. Großh. Forstamt Staufen I verleiht aus Domänenwald Prälatenwald, im Moos, am Samstag den 12. Juni 1909, von morgens 10 Uhr an, im Gasthaus zur Stube in Unterminstertal: 443 Ster buchenes, 216 Ster tannenes Scheitholz; 191 Ster buchenes, 17 Ster tannenes Prügelholz; 76 Ster Reisholz. Ferner an demselben Tage, von nachmittags 3 Uhr an, im Rathause in Staufen aus Distrikt Finterstall und Prälatenwald: 728 Ster tannenes Papierholz in 18 Losen, sowie aus dem Prälatenwald, Abteilung Ehenbach: 241 Ster buchenes, 68 Ster eichenes und 341 Ster tannenes Scheitholz; 91 Ster buchenes, 20 Ster eichenes und 41 Ster tannenes Prügelholz; 128 Ster Reisholz. Das Holz im Finterstall wird von Forstwart Burgert in Staufen und dasjenige im Prälatenwald von Forstwart Ferdinand Groß in Unterminstertal, Rote Münster, vorgezeigt. 3.863

